



12. IPQ- PARTEISCHULWOCHE

4. – 7. Juni 2018, Berlin, Akademie Schmöckwitz
Innovation, Personalentwicklung und Qualifizierung in der SPD

Neue Europapolitik. Frankreich „in Bewegung“. Generalsekretär Lars Klingbeil.
Revolution Digitaler Kapitalismus? Öffentlichkeitsarbeit & Online-Marketing.
Argumente gegen den Stammtisch. Rechtliches & Finanzen für die Parteiarbeit.
Überzeugen, motivieren, begeistern. Smartphone Foto- & Videographie. Die
Würde der Arbeit und eine neue soziale Agenda. Progressive Muskel-
entspannung. Rückenfit. Politisch-literarisches Café. Barcamp für Profis.

Über Anmeldungen freuen wir uns bis zum 30. April 2018.

© Parteischnle im Willy-Brandt-Haus 2018
parteischnle@spd.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unbezahlbar dieser Moment, wenn auf der Arbeit alles zu gelingen scheint. Wie gerade in dieser Stunde, als wir noch den „Überraschungsgast“ für das Politisch-Literarische Café der Parteischulwoche suchen und uns plötzlich ein Link aus einem Facebook Post zur Schauspielerin Judith Döker führt. Blitzschnell ist eine Einladung per E-Mail versandt – und Minuten später lautet die Antwort: „Ja, gerne ich freue mich!“ Schöne digitale Welt.

Für alle, die das Glas stets halb leer sehen wollen: Jetzt gibt es keinen Überraschungsgast mehr.

Diese zwölfte Parteischulwoche wird außergewöhnlich spannend und vielfältig. Das liegt an der enormen Spannweite des Programms. Und das liegt an der Vielfalt, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitbringen. Davon profitieren alle in den hunderten Gesprächen am Rande und im neuen Format, dem „Barcamp für Profis“.

Neben den Vorträgen und Diskussionen im Plenum stellt jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer zweimal aus je vier parallelen Angeboten das eigene Programm zusammen.

Über Anmeldungen freuen wir uns bis zum **30. April**, damit Planungssicherheit für alle Beteiligten herrscht. Wer sich anmeldet, bekommt umgehend eine Eingangsbestätigung von uns.

Wir laden Euch herzlich ein, diese Parteischulwoche zu erleben und zu gestalten. Wir wünschen viel Freude an den Ergebnissen der Lernarbeit.

Ioanna Badola, Dennis Eighteen, Klaus Tovar, Marion Vogel
Euer Team aus der Parteischule
im Willy-Brandt-Haus

Einladung des Generalsekretärs



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die wichtigste Aufgabe der kommenden Jahre ist es, die SPD zu modernisieren. Die Regierungsbildung ist abgeschlossen, jetzt gilt es, sich voll darauf zu konzentrieren, das Wort Erneuerung mit Leben zu füllen. Kernstück dieses Prozesses ist die programmatische Erneuerung unserer Partei. Gleichzeitig werden wir die organisatorische Modernisierung der Partei auf allen Ebenen vorantreiben und eine neue politische Kultur etablieren.

Als Hauptamtliche tragen wir gemeinsam eine besondere Verantwortung für das Gelingen dieses Prozesses. Ich möchte Euch an dieser Stelle herzlich für Eurer Engagement danken.

Politische Bildung und Weiterbildung leisten einen bedeutenden Anteil für die Zukunft der SPD. Das gilt auch für die betriebliche Weiterbildung der SPD-Hauptamtlichen. Das Programm der zwölften Parteischulwoche thematisiert die inhaltliche, organisatorische und kulturelle Erneuerung der Partei. Die Themenseminare zur neuen sozialen Agenda und dem digitalen Kapitalismus zeigen das ebenso wie die Kompetenzseminare rund um digitale und kommunikative Skills & Techniken und das rechtliche und finanzielle Spezialwissen im Politikmanagement.

Neben den Einzelworkshops steht dieses Mal auch ein „Barcamp für Profis zur Zukunft der hauptamtlichen Arbeit innerhalb der SPD“ auf dem Programm. Da seid Ihr als Expertinnen und Experten gefragt. Ihr bestimmt, die Themen und die Qualität der Ergebnisse dieser Arbeitsphase. Ich bin bereits sehr gespannt auf Eure Arbeitsergebnisse!

Der IPQ-Programmrat hat auch in diesem Jahr wieder viele kluge Vorschläge gemacht. Herzlichen Dank an Olaf Abdinghoff-Feldkemper, Elfi Heusinger von Waldegge, Marten Jennerjahn und Dr. Wilfried Lamparter. Das Team der Parteischule im Willy-Brandt-Haus hat daraus ein Seminarprogramm erstellt, für das es sich wirklich lohnt im Juni nach Berlin-Schmöckwitz zu kommen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jens...' followed by a stylized flourish.

12. IPQ-Parteischulwoche 4. – 7. Juni 2018 in Berlin (Schmöckwitz)

März 2018 © Parteischule im Willy-Brandt-Haus

Montag				
14:00 Uhr	Willkommensplenum: Personen und Programm			
14:15 Uhr	Eine neue Europapolitik. Vortrag und Diskussion. Almut Möller (ECFR Berlin, European Council on Foreign Relations)			
Pause				
16:15 Uhr	Frankreich "in Bewegung". Vortrag und Diskussion Dr. Ronja Kempin (SWP, Stiftung Wissenschaft und Politik)			
18:00 Uhr	Abendessen			
Klaus Tovar				
9:00 - 18:00 Uhr	Seminar 1: Herausforderung Digitaler Kapitalismus Leitung: Stefanie Moser, Dr. Philipp Fink, Klaus Tovar	Seminar 2: Ganzheitliche Öffentlichkeitsarbeit und politisches Online- Marketing Trainer: Leif Neugebohrn	Seminar 3: Counter Speech (Gegenrede) - Argumente gegen den Stammtisch Trainer: Robert Pietsch, Paul Bahlmann	Seminar 4: Jetzt erst RECHT. Rechtliches für die Parteiarbeit. DozentInnen: Saskia Freiesleben, Alexander Grapentin
13:00 - 15:00 Uhr	Mittagessen und aktive Mittagspause für Körper und Geist: Progressive Muskelentspannung			
18:00 Uhr	Abendessen			
19:30 - 21:00 Uhr	Politisch-literarisches Café			
Mittwoch				
9:00 - 18:00 Uhr	Seminar 5: Die Würde der Arbeit und eine neue soziale Agenda Leitung: Dr. Klaus-Heinrich Dedring, Klaus Tovar	Seminar 6: Visuelle Kommunikation. Smartphone Foto- und Videographie Trainer: Dennis Eighteen	Seminar 7: Überzeugen, motivieren, begeistern – Politik neu gestalten Trainer: Leif Neugebohrn	Seminar 8: RECHT so. Finanzen für die Parteiarbeit. DozentInnen: Constanze Röder, Ana Paula Rodrigues da Costa, Andreas Schlotmann
13:00 - 15:00 Uhr	Mittagessen und aktive Mittagspause für Körper und Geist: Rückenfit			
18:00 Uhr	Abendessen			
19:30 - 21:00 Uhr	Forum "Politik aktuell" Generalsekretär Lars Klingbeil			
Donnerstag				
9:00 - 12:30 Uhr	Das Barcamp für Profis			
12:30 Uhr	Abschlussplenum			
13:00 Uhr	Mittagessen; anschließend Abreise			

MONTAGNACHMITTAG

EINE NEUE EUROPAPOLITIK.

Almut Möller

ECFR Berlin, European Council on Foreign Relations

Europa gehört wieder ganz nach vorne auf die Agenda. Niemand darf sich auf der Erfolgsgeschichte der europäischen Einigung aufrufen. Die globalen Kräfteverhältnisse haben sich geändert und brauchen gemeinsame europäische Antworten. Brexit, Flucht & Migration sowie die Folgen der Wirtschaftskrise sind zusätzliche Baustellen.

Wohin können die sozialdemokratischen Perspektiven für eine „neue Europapolitik“ reichen? Was gehört ins Zentrum der Diskussion? Welche Lösungskorridore gibt es für die Konfliktlinien? Wie können die Akteure zu gemeinsamen Überzeugungen und Handeln gelangen?

MONTAGNACHMITTAG

FRANKREICH „IN BEWEGUNG“

Dr. RONJA KREMIN

STIFTUNG WISSENSCHAFT UND POLITIK

Der neue französische Präsident, Emmanuel Macron, steht vor enormen Herausforderungen: Er muss ein gespaltenes Land einen, eine stagnierende Wirtschaft auf Kurs bringen und eine Mehrheit finden, die ihn dabei unterstützt, seine Reformagenda umzusetzen. Er ist zum Erfolg verdammt.

Scheitert er, wie François Hollande und Nicolas Sarkozy zuvor, wird Marine Le Pen 2022 in den Élysée-Palast einziehen. Zum Erfolg Macrons muss auch Deutschland einen Beitrag leisten – insbesondere in der Wirtschaftspolitik, der Weiterentwicklung des Euro-Währungsgebiets und der Außen- und Sicherheitspolitik.

MITTWOCHABEND

FORUM „POLITIK AKTUELL“

LARS KLINGBEIL MdB

SPD-GENERALSEKRETÄR

Der Generalsekretär Lars Klingbeil MdB sucht das Gespräch mit den Hauptamtlichen.

- Die langen Linien, die große Politik, die Tagespolitik. Wie gibt die SPD dem Geschehen Inhalt, Richtung und Orientierung?
- Wie modernisiert sich die SPD, um die Zukunft zu gestalten?

Das Forum „Politik aktuell“ speist sich aus den am 6. Juni 2018 aktuellen Themen und dem Dialog zwischen Hauptamtlichen und Generalsekretär.

DIENSTAG – SEMINAR 1

REVOLUTION DIGITALER KAPITALISMUS ?

Revolutioniert der digitale Kapitalismus unsere Wirtschaft und Gesellschaft? Die Digitalisierung durchdringt immer mehr Bereiche unserer Wirtschaft. Konzerne wie Google, Apple und Amazon geben den Takt vor. Das Versprechen: Mehr Wohlstand und Selbstbestimmung durch ungeahnte Produktivität und digitale Innovationen. Viele aber sind skeptisch: Sie befürchten eine Abhängigkeit von einigen wenigen Tech-Riesen und eine Zunahme prekärer Arbeitsbedingungen.

Aber revolutioniert die Digitalisierung tatsächlich unsere Marktwirtschaft? Oder verpasst sie dem Kapitalismus nur einen neuen Anstrich? Wohlstand und Teilhabe für alle oder Ungleichheit und sozialer Rückschritt: Was muss die Politik tun, um den digitalen Kapitalismus so zu gestalten, dass er sozialen Fortschritt bringt? Dieses Seminar untersucht zunächst den technischen Fortschritt und das ökonomische Kalkül dahinter aus, um dann exemplarisch drei politische Handlungsfelder auszu-leuchten:

1) Gute Arbeit, 2) Steuerpolitik und Umgang mit Monopolen und 3) kommunale Politik.

LEITUNG: STEFANIE MOSER, PHILIPP FINK, KLAUS TOVAR

Stefanie Moser und Dr. Philipp Fink koordinieren die Aktivitäten zum Thema Digitalisierung in der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung. Klaus Tovar leitet das Referat Freiwilligenarbeit und die Parteischule im Willy-Brandt-Haus.

DIENSTAG – SEMINAR 2

GANZHEITLICHE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND POLITISCHES ONLINE-MARKETING

In diesem Workshop zeige ich ganzheitliche Kommunikationsstrategien, mit denen wir es schaffen können, unsere Öffentlichkeitsarbeit völlig neu zu gestalten. Dabei steht das politische Online-Marketing im Mittelpunkt – aber auch die Frage, wie wir die digitalen Kanäle mit unserer offline Arbeit verknüpfen können. Dies ist kein Technik-Seminar, in dem erklärt wird, wie Facebook funktioniert. Es geht um Strategien, Kommunikation und um Politik – und um die konkrete Anwendung im politischen Alltag.

Dieses Seminar legt die Basis für ganzheitliche Öffentlichkeitsarbeit. Neben grundsätzlichen Werkzeugen und Strategien liegt ein Schwerpunkt dieses Seminars im Zusammenspiel von Online- und Offline-Methoden der politischen Öffentlichkeitsarbeit ist. Nicht die Technik, die Gesamtstrategie steht im Vordergrund.

SEMINARINHALTE:

- Überzeugende Kommunikationsstrategien
- Inbound-Marketing & Content-Marketing
- Storytelling: Mit Geschichten überzeugen
- Praxisbeispiele aus Politik, Wirtschaft und anderen Organisationen
- Die Rolle von Webseite und Blog

TRAINER: LEIF NEUGEBOHRN

Leif Neugebohrn, Fotograf und Berater für Öffentlichkeitsarbeit. Trainer und Referent für große Bildungswerke (SGK, FES), Gewerkschaften, Parteigremien, Fraktionen und Wirtschaftsunternehmen.

www.ueberzeugungsarbeit.de

DIENSTAG – SEMINAR 3

COUNTER SPEECH (GEGENREDE) ARGUMENTE GEGEN DEN STAMMTISCH

Counter-Speech ist eine Strategie, die darauf abzielt, Populismus und nationalistische Hetze nicht unwidersprochen stehen zu lassen. Gegen hohle Parolen und Sprüche helfen nur klar formulierte und strukturierte, substantielle Argumente.

SEMINARINHALTE:

- Inputs zu zentralen Argumenten
- unser Strategie-Zoo: effektive Reaktionsstrategien
- Zielgruppen- und Gegneranalyse
- Grundlagen emotionaler Kommunikation
- Framing: die richtige Metapher
- Praxisübungen

Lernziele: Unser Ziel ist es, Teilnehmer*innen das Selbstbewusstsein und das Wissen über aktive Gegenrede zu vermitteln.

TRAINER: ROBERT PIETSCH, PAUL BAHLMANN

Robert Pietsch ist deutscher Vizemeister im Debattieren und ehemaliger Präsident des Debattierklubs der Universität Potsdam. Paul Bahlmann ist Soziologe (Schwerpunkt: Strategieforschung) und Kommunalpolitiker (stellvertretender Fraktionsvorsitzender). www.rpb-beratung.de

DIENSTAG – SEMINAR 4

JETZT ERST R E C H T. RECHTLICHES FÜR DIE PARTEIARBEIT.

Statuten, Wahlen & Recht des Meinungskampfs

Ihr erhaltet Einblick in die wichtigsten Themen rund um das Organisationsstatut, die Wahl- und Schiedsordnung - von der Fusion von Ortsvereinen, der Quotierung von Vorständen, den verschiedenen Wahlverfahren bis zur Besetzung der Schiedskommissionen. Daneben werden immer wieder auftretende Fragen im Wahlkampf wie z.B. Briefkastenwerbung, Neutralitätsgebot oder Plakatierungen besprochen.

Internetrecht (Schwerpunkt Urheberrecht)

Hier erhaltet Ihr eine Übersicht anhand zahlreicher Praxisbeispiele, was Ihr von dem was man mit dem Internet kann, rechtlich auch darf. Neben den Themenschwerpunkten Urheber- und (Urheber-)Persönlichkeitsrecht (UrhG und KUG) werden auch Themen wie Markenrecht (MarkenG), Wettbewerbsrecht (UWG), allgemeines Zivilrecht (BGB) sowie das Thema Internet-Impressum (TMG und RStV) angesprochen und verdeutlicht.

DOZENTIN UND DOZENT: SASKIA FREIESLEBEN, ALEXANDER GRAPENTIN

Saskia Freiesleben ist die Justiziarin des SPD-Parteivorstands, Alexander Grapentin ist der Experte des SPD-Parteivorstands für Zivil- und Vertragsrecht.

Beide arbeiten im Willy-Brandt-Haus.

DIENSTAGMITTAG – 14:15 – 14:45

AKTIVE MITTAGSPAUSE RÜCKEN FIT

Bewegung hält den Rücken gesund. Das ist eine Binsenweisheit. Trotzdem bewegen sich 70 Prozent der Deutschen täglich weniger als eine halbe Stunde. Die Folge sind neben (chronischen) Rückenschmerzen oft auch Nackenverspannungen und/oder Kopfschmerz.

In der aktiven Pause „Rücken fit“ wird mit einfachen, aber sehr effektiven Übungen die Rückenmuskulatur gedehnt und gekräftigt. Das tut nicht nur dem Rücken gut, sondern macht auch den Kopf wieder aufnahmefähiger. Viele der Übungen können auch prima zum Nachmachen in den (Büro-) Alltag übernommen werden.

Bitte mitbringen: Komfortable Kleidung und wenn Ihr habt großes Handtuch, Decke oder Yogamatte

TRAINERIN: GRIT AUERSWALD

DIENSTAGABEND – 19:30 – 21:00

POLITISCH-LITERARISCHES CAFÉ

Die Schauspielerin Judith Döker und zwei ehemalige SPD-Hauptamtliche stellen ihre aktuellen Lieblingsbücher vor. Sachbücher und Belletristik mit gesellschaftspolitischen Anspruch wechseln sich ab.

Judith Döker, Schauspielerin, Buchautorin und Fotografin, engagiert sich gesellschaftspolitisch u.a. als Schirmherrin der Indienhilfe Deutschland e.V. www.judith-doeker.de.

Susann Budras (ehemals SPD Berlin, heute IHK Berlin) kann sich ein Leben ohne Bücher nicht vorstellen. „Lesend schreiten wir voran“, lautet ihr Motto.

Dr. Karl Adam (ehem. SPD Hamburg, jetzt Sartorius AG, Göttingen) postet zu Silvester alle im Jahr gelesenen Bücher auf FB. Er liest & bloggt, wann immer er kann, denn: „Bücher erschließen Welten“.

Welches Lieblingsbuch empfehlst Du? Bring es mit, bring Dich ein beim Politisch-literarischen Café.

MITTWOCHMITTAG – 14:15 – 14:45

AKTIVE MITTAGSPAUSE PROGRESSIVE MUSKELENTSPANNUNG (PLUS)

Bei der progressiven Muskelentspannung (progressive Muskelrelaxation) nach Edmund Jacobson handelt es sich um ein Entspannungsverfahren, bei dem durch die bewusste An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen ein Zustand tiefer Entspannung des ganzen Körpers erreicht werden soll. Ergänzt durch gezielte Atemtechniken und Elemente des Autogenen Trainings tankt ihr in der Mittagspause wieder neue Kraft für die zweite Tageshälfte.

Die Techniken lassen sich einfach (und ohne weitere Anleitung) in den Alltag übernehmen. Vom fünfminütigen Energieschub bis zur halbstündigen Tiefenentspannung bietet die Methode für jeden die richtige Dosis Power und Ruhe zugleich.

Bitte mitbringen: Komfortable Kleidung, warme Socken und wenn ihr habt: Wolldecke und/oder Yogamatte

TRAINER: DENNIS EIGHTEEN, ausgebildeter Kursleiter für Progressive Muskelrelaxation

MITTWOCH – SEMINAR 5

DIE WÜRDE DER ARBEIT UND EINE NEUE SOZIALE AGENDA

Die SPD steht vor einer Erneuerung und hat damit die Chance, eine grundlegende Debatte über unseren Sozialstaat zu führen. Müssen wir in einer sich rasch ändernden Arbeitswelt neue Antworten darauf finden, wie Arbeit Grundlage eines selbstbestimmten und abgesicherten Lebens in Würde bleiben kann? Brauchen wir dazu eine neue soziale Agenda oder ist der Sozialstaat ausreichend für kommende Veränderungen gewappnet?

Hinter diesen Themen stehen viele Fragen, die wir diskutieren wollen.

Wie verändert sich die Arbeitswelt tatsächlich? Welche Arbeit geht uns aus und welche kommt hinzu? Wie bleibt Arbeit die Grundlage für Existenzsicherung, soziale Sicherheit, Teilhabe und Würde? Reicht unser Sozialstaat aus oder brauchen wir neue Systeme und Instrumente? Sind Grundeinkommensmodelle sinnvoll?

Zu diesen und weiteren Fragen wollen wir Gedanken und Ideen entwickeln und abwägen und so eine der Grundlagen sozialdemokratischer Politik weiterentwickeln.

LEITUNG: DR. KLAUS-HEINRICH DEDRING, KLAUS TOVAR

Klaus-Heinrich Dedring leitet im SPD-Parteivorstand das Referat „Arbeitnehmerinitiative und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ und ist dort zuständig für Sozialpolitik und Gesundheitspolitik. Klaus Tovar leitet ebendort das Referat Freiwilligenarbeit und die Parteischule im Willy-Brandt-Haus.

MITTWOCH – SEMINAR 6

VISUELLE KOMMUNIKATION. SMARTPHONE FOTO- UND VIDEOGRAPHIE

Wer in den Sozialen Medien stattfinden will, muss sichtbar sein. Fotos und Videos selbst zu produzieren gehört heutzutage genauso zur alltäglichen Parteiarbeit, wie Plakate kleben und Anträge schreiben. Erfolgreicher Content ist nicht abhängig von teuren Kameras oder gar von (noch teureren) Agenturen. Viel wichtiger sind Kreativität, Kooperation, Meinungsstärke, Authentizität und Beharrlichkeit.

Im Workshop ausschließlich mit der „besten Kamera der Welt“ gearbeitet: Eurem Smartphone.

Workshopziele:

- Verständnis der Kommunikationslogiken in den Sozialen Medien
- Grundlagen der Smartphone-Fotografie
- Grundkenntnisse im Filmen und Schneiden von Filmen fürs Netz

Bitte mitbringen: Smartphone; Ladet euch bitte folgende Apps runter: Snapseed (für Fotobearbeitung), iMovie oder Powerdirector (für Videobearbeitung)

TRAINER: DENNIS EIGHTEEN

Dennis Eighteen, Amerikanist, ausgebildeter Trainer und Organisationsmanager. Er betreibt den Youtube-Kanal „D18-Foto – analoge und digitale Fotoprojekte“. Er arbeitet für den SPD-Parteivorstand und ist der Pädagogische Leiter der Parteischule im Willy-Brandt-Haus.

MITTWOCH – SEMINAR 7

ÜBERZEUGEN, MOTIVIEREN, BEGEISTERN. POLITIK NEU GESTALTEN

In diesem Workshop geht es dar, Politik vor Ort ganz konkret neu zu gestalten. Was sind die größeren Linien, was die vielen kleinen Stellschrauben? Wo kann mit nur wenig Aufwand viel verändert werden?

Wir sprechen über Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Mitgliederwerbung und Selbstmarketing, über Organisation, die Einbindung und Aktivierung von Mitgliedern und darüber, wie wir Politik auch inhaltlich wieder interessant und spannend machen können. Das Ziel ist es, dass Du hochmotiviert, mit vielen neuen Ideen und so manchem Aha!-Effekt aus dem Seminar gehst und sofort mit der Arbeit anfangen kannst.

SEMINARINHALTE:

- Engagement vor Ort fördern
- Alte und neue Veranstaltungen verbessern
- Innovative Kommunikationsstrategien
- Selbstmarketing: So erreichst Du Deine Ziele
- Selbstbewusstes, professionelles Auftreten

TRAINER: LEIF NEUGEBOHRN

Leif Neugebohrn, Fotograf und Berater für Öffentlichkeitsarbeit. Trainer und Referent für große Bildungswerke (SGK, FES), Gewerkschaften, Parteigremien, Fraktionen und Wirtschaftsunternehmen.
www.ueberzeugungsarbeit.de

MITTWOCH – SEMINAR 8

R E C H T S O. FINANZEN FÜR DIE PARTEIARBEIT.

Das Geld der Partei: Einnehmen, ausgeben, verwalten und dabei die Regeln beachten!

Politik wird zuallererst mit Inhalten gemacht! Aber es geht auch immer wieder und besonders in Wahlkampfzeiten ums Geld. Und wenn die Kassiererin und der Kassierer nicht weiterwissen, seid Ihr gefragt:

Wie verbuche ich Wahlkampfkosten eines gemeinsamen Kandidaten mit einer anderen Partei? Welche Spende dürfen wir annehmen und was ist mit der Spendenquittung? Wie geht Sponsoring? Wie hoch sollte der Sonderbeitrag unserer künftigen Ratsmitglieder sein? Welche Vorschriften sind bei der Rechenschaftslegung zu beachten?

Diese und weitere Fragen wollen wir beantworten, vor allem aber wollen wir auf Eure Praxis und Eure konkreten täglichen Probleme eingehen. Als Grundlagen dafür dient uns natürlich die Finanzordnung der SPD. Aber wir werden uns auch mit dem Parteiengesetz und seiner Entwicklung bis zu den jüngsten Veränderungen im Dezember 2015 beschäftigen.

EXPERTINNEN UND EXPERTE:

CONSTANZE RÖDER, ANA PAULA RODRIGUES DA COSTA, ANDREAS SCHLOTMANN

Constanze Röder ist Revisorin, Ana Paula Rodrigues da Costa Expertin für Sponsoring und Andreas Schlotmann Experte für Spenden. Alle drei arbeiten in der Schatzmeisterei des SPD-Parteivorstands im Willy-Brandt-Haus.

DONNERSTAG

DAS BARCAMP FÜR PROFIS

#SPDerneuern - Arbeiten für die SPD von morgen

Die SPD befindet sich in der Erneuerung. Die Mitgliedschaft war im Herbst 2017 eingeladen, sich bei acht zentralen Dialogveranstaltungen und unzähligen vor Ort unter dem Titel #SPDerneuern an diesem Prozess zu beteiligen.

Auch die Hauptamtlichen der Partei im ganzen Land sind elementarer Teil dieses Erneuerungsprozesses. Ihre Erfahrungen, ihr Wissen und Ideen sind dabei essenziell für das Gelingen.

Beim „Barcamp für Profis“ leiten uns folgende Fragen:

- Wie sieht die Hauptamtlichkeit der Zukunft innerhalb der SPD aus?
- Wie verändern sich Arbeitsweisen?
- Welchen kommenden Herausforderungen müssen wir uns stellen?
- Wie können wir als Hauptamtliche unseren Beitrag zur Erneuerung unserer Partei leisten?

Zur Arbeitsweise: Selbstorganisiert und selbstverantwortlich.

Wir nehmen uns drei Stunden Zeit, um in Arbeitsgruppen an **von Euch bestimmten** Themen zu arbeiten.

Wir bitten Euch daher, vor der Anreise zur Parteischulwoche bereits zu überlegen, an welchen Schwerpunkten ihr arbeiten wollt.

Je praxisnaher, desto besser. Gerne klein & machbar. Gerne größer & machbar.

Denn: Zu Beginn des Barcamps schlägt Ihr Themen, Projektideen oder Workshops vor.

Wenn sich genug MitstreiterInnen für einen Vorschlag interessieren, findet der Workshop statt. Ihr arbeitet im Folgenden eigenständig in Arbeitsgruppen.

Am Ende der Arbeitsphase stehen von Euch erstellte praxistaugliche Handreichungen oder andere Produkte bereit für alle TeilnehmerInnen der Parteischulwoche und darüber hinaus.

Bitte mitbringen:

- Erstens ein Thema, an dem Du arbeiten willst.
- Zweitens gerne auch – wenn verfügbar – Laptop oder Tablet.

LEITUNG: DENNIS EIGHTEEN

Dennis Eighteen arbeitet für den SPD-Parteivorstand und ist der Pädagogische Leiter der Parteischule im Willy-Brandt-Haus.

Änderungen vorbehalten.

Die Akademie Schmöckwitz

**Wernsdorfer Straße 43
12527 Berlin**

Die Akademie Berlin-Schmöckwitz liegt am südöstlichen Stadtrand Berlins, im Bezirk Köpenick.

Entfernungen:

Akademie Berlin-Schmöckwitz – City West Kurfürstendamm: 32 km
Akademie Berlin-Schmöckwitz – City Ost Alexanderplatz, Regierungsviertel: 26 km



Wir bieten einen Shuttle ab dem S-Bahnhof Grünau um 13:10 Uhr an. Wer mitfahren will, meldet sich bis zum 25. Mai bei uns in der Parteischule im Willy-Brandt-Haus: parteischule@spd.de.

Anreise mit dem Pkw

Anfahrt von Westen und Süden über Berliner Ring A 10 (von der A 2, der A 9 und der A 13).

Am Schönefelder Kreuz Richtung Frankfurt (Oder) bis Abfahrt Niederlehme, Richtung Wernsdorf, in Wernsdorf Richtung Berlin-Schmöckwitz. Nach dem Ortseingangsschild Berlin an der Bushaltestelle rechts abbiegen.

Anfahrt aus nördlicher Richtung über Berliner Ring A 10 (von der A 24)

Am Dreieck Havelland über die A 10 Richtung Frankfurt (Oder) bis Abfahrt Erkner, in Erkner am Kreisverkehr Richtung Neu Zittau, in Neu Zittau geradeaus in Richtung Wernsdorf fahren, in Wernsdorf weiter Richtung Berlin-Schmöckwitz und nach dem Ortseingangsschild Berlin an der Bushaltestelle rechts abbiegen.

Anfahrt aus dem Stadtgebiet

Aus dem Zentrum über die Stadtautobahn A 113 bis Abfahrt Adlershof (Ausfahrt 5) fahren. Dann ein kurzes Stück der B 96a (Adlergestell) folgen, Richtung Grünau abfahren und ab der Beschilderung der Hotelroute 3 folgen. Sie fahren ab Schmöckwitz die Wernsdorfer Straße entlang, vorbei am „Campingplatz am Krossinsee“ und an der ersten Straße (vor der Bushaltestelle) links abbiegen.

Anfahrt mit dem Öffentlichen Personennahverkehr: Aktuelle Fahrplanauskunft: www.bvg.de

Anreise vom Flughafen Tegel

Mit dem Bus „TXL“ Richtung Alexanderplatz bis „S-Bahnhof Beusselstraße“ fahren. Dort umsteigen in die Ringbahn S 41 Richtung „Ostkreuz“. Am S-Bahnhof Ostkreuz umsteigen am gleichen Gleis in die S-Bahn Linie S 8 Richtung „Grünau“. (Fahrzeit ca. 1 Stunde).

Ab „S-Bahnhof Grünau“ per Taxi, der Taxistand befindet sich an der Ecke in Richtung der Tram (Fahrzeit ca. 10 Minuten).

Anreise vom Flughafen Schönefeld BBI

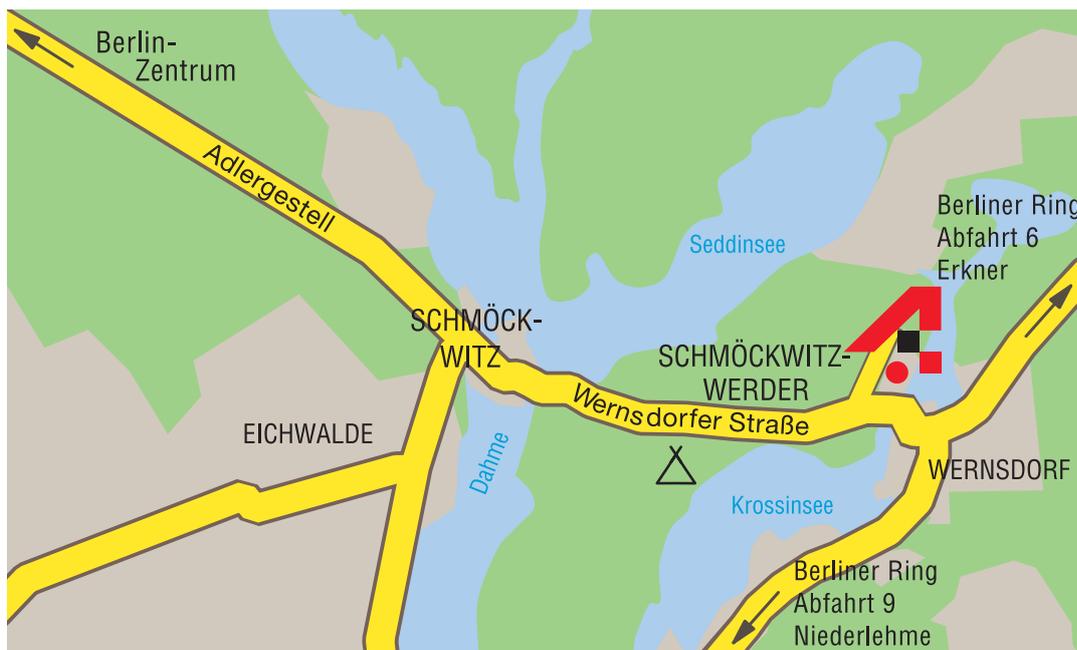
Vom Flughafen Schönefeld BBI empfehlen wir die Weiterfahrt per Taxi. (ca. 30 €)

Mit dem Zug

Vom Berliner Hauptbahnhof bzw. vom Ostbahnhof mit den S-Bahnlinien S 5, S 7 oder S 7 zum „Ostkreuz“. Dort umsteigen in die S-Bahn Linie S 8 Richtung „Grünau“.

Ab „S-Bahnhof Grünau“ per Taxi, der Taxistand befindet sich an der Ecke in Richtung der Tram (Fahrzeit ca. 10 Minuten).

So kommen Sie zur Akademie Berlin-Schmöckwitz:



Akademie Berlin-Schmöckwitz GmbH

Wernsdorfer Straße 43 ■ 12527 Berlin n Deutschland

Telefon +49 (0)30 67503-0 ■ Fax +49 (0)30 67503-220

info@akademie-schmoeckwitz.de ■ www.akademie-schmoeckwitz.de

1 Anmeldung:

Anmeldung bitte bis zum 30. April 2018

Name _____

Vorname _____

Tätigkeit _____

Landesverband/Bezirk _____

Straße (SPD-Anschrift) _____

PLZ Ort (SPD-Anschrift) _____

E-Mail _____

Du bestimmst Deinen Seminar-Fokus!
Für alle Seminare gilt eine Maximal-Teilnehmerzahl.

4 Fax an 030 25991 195

Parteischule im Willy-Brandt-Haus
10963 Berlin

3 Bestätigung

(Bezirk /
Landesverband /
Willy-Brandt-Haus)

Hiermit bestätige ich, dass die hier angemeldete Person an der Parteischulwoche 2018 teilnimmt. Mit der Kostenbeteiligung von 280 € bin ich einverstanden.

Datum /Unterschrift
(personalverantwortliche Person)

2 Bitte wähle hier für Dienstag und für Mittwoch je eine erste und eine zweite Seminar-Präferenz:

Dienstag 09:00 – 18:00 Uhr	Seminar 1 Revolution digitaler Kapitalismus? ① ②	Seminar 2 Ganzheitliche Öffentlichkeitsarbeit ① ②	Seminar 3 Counter Speech (Gegenrede) ① ②	Seminar 4 Jetzt erst RECHT. (Rechtliches) ① ②
Mittwoch 09:00 - 18:00 Uhr	Seminar 5 Die Würde der Arbeit ① ②	Seminar 6 Visuelle Kommunikation ① ②	Seminar 7 Überzeugen, motivieren, begeistern ① ②	Seminar 8 RECHT so. (Finanzen) ① ②

_____ Datum

_____ Unterschrift (TeilnehmerIn)

Parteischule im Willy-Brandt-Haus

Die „Parteischule im Willy-Brandt-Haus“ offeriert bundesweite Bildungsprogramme rund um das politische Handwerk für Aktive, Parteiangestellte und BerufspolitikerInnen. Die Parteischule berät in allen Fragen der Bildungs- und Personalarbeit.



- Die „**PARTEISCHULE**“ unterstützt die Aktiven bei ihren Aufgaben mit Seminaren, den Lehrgängen „**FRAUEN AN DIE MACHT**“, der „Train-the-Trainer“-Ausbildung, dem „Handbuch Bildungsarbeit“, den „Pluspunkten“, dem Bildungswiki und mehr.
- Gemeinsam mit der Bundes-SGK fördert der Parteivorstand junge Talente in der „**SOZIALDEMOKRATISCHEN KOMMUNAL-AKADEMIE**“.
- Persönlichkeiten aus Bundestag und Landtagen, OberbürgermeisterInnen und ParteifunktionärInnen besuchen die „**FÜHRUNGS-AKADEMIE DER SOZIALEN DEMOKRATIE**“.
- Bundesweite betriebliche Weiterbildung offeriert das Programm „**INNOVATION, PERSONALENTWICKLUNG UND QUALIFIZIERUNG**“.
- Politik ist lernbar, insbesondere im „**NETZWERK POLITISCHE BILDUNG**“. Politische Qualifizierungsangebote jeder Art im Bildungsnetz der sozialen Demokratie.

Ansprechbar:

Klaus Tovar

Leiter der Parteischule
klaus.tovar@spd.de
Telefon 030 25 99 13 39
Mobil: 0160 58 24 601

Dennis Eighteen

Pädagogischer Leiter
dennis.eighteen@spd.de
Telefon: 030 25 99 12 03
Mobil: 0170 331 76 06

Marion Vogel

Marion.vogel@spd.de
Telefon: 030 25 99 11 97

Ioanna Badola

Ioanna.badola@spd.de
Telefon: 030 25 99 13 85

Parteischule@spd.de; <http://parteischule-wiki.spd.de>

